



Neu gelten ab 1. September 2016 für Neubauten rund 15 Prozent strengere Energieverbrauchsgrenzwerte. Zudem müssen neue grosse Gewerbe- und Verwaltungsbauten mit Gebäudeautomation ausgerüstet und regelmässig optimiert werden. Die neuen Vorschriften bewirken eine bedeutsame Reduktion des Stromverbrauchs und der CO₂-Emissionen.

Nachweis mit Standardlöskombination für Wohnbauten EFH/MFH

WICHTIG

Standardlöskombinationen		A	B	C	D	E	F	G
Wärmeerzeugungsvarianten								
Grundanforderung	Anforderungen:							
		Elektr. Wärmepumpe Erdsonde oder Wasser	Automatische Holzfeuerung	Fernwärme aus KVA, APA oder ern. Energien	Elektr. Wärmepumpe Ausserluft	Stückholzfeuerung	Gasbetriebebene Wärmepumpe	Fossiler Wärmeerzeuger
1	Opake Bauteile gegen aussen 0,17 W/m ² K Fenster 1,00 W/m ² K Kontrollierte Wohnungslüftung (KWL)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-	-	-
2	Opake Bauteile gegen aussen 0,17 W/m ² K Fenster 1,00 W/m ² K Th. Solaranlage für WW mit mind. 2% der EBF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-	-
3	Opake Bauteile gegen aussen 0,15 W/m ² K Fenster 1,00 W/m ² K	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-	-	-	-
4	Opake Bauteile gegen aussen 0,15 W/m ² K Fenster 0,80 W/m ² K	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-	-	-
5	Opake Bauteile gegen aussen 0,15 W/m ² K Fenster 1,00 W/m ² K Kontrollierte Wohnungslüftung (KWL) Th. Solaranlage für WW mit mind. 2% der EBF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-
6	Opake Bauteile gegen aussen 0,15 W/m ² K Fenster 0,80 W/m ² K Kontrollierte Wohnungslüftung (KWL) Th. Solaranlage für H+WW mit mind. 7% der EBF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Standardlöskombination ist möglich (Beispiel: «1A»)

Neubauten

- Verbesserung Wärmeschutz Neubauten um ca. 15% von 16cm auf 20cm (Bsp. EPS)
- Grenzwert für die spezifische Heizleistung bei Kat. I bis IV (20 bis 25 W/m²)
- Verzicht auf Höchstanteil nicht erneuerbarer Energien aber neu Nachweis gewichteter Energiebedarf (Verbesserung ca. 25%)
- Energieträger mit Gewichtungsfaktoren

Elektrizität	2.0
Heizöl, Gas, Kohle	1.0
Biomasse	0.5
(Holz, Biogas, Klärgas)	
Fernwärme	0.4 - 1.0
Sonne, Umweltwärme	0
- Pflicht der Gebäudeautomation in Nichtwohnbauten ab 5'000 m² (Kat. III bis XII)
- Pflicht der Betriebsoptimierung in Nichtwohnbauten Elektrizitätsverbrauch ab 200'000 kWh/Jahr (Kat. III bis XII)

Sanierungen

- Verbesserung Wärmeschutz Fenster statt 2-IV neu 3-IV Verglasung

UNSERE TIPPS FÜR DIE PLANUNG

- Frühzeitige Kontaktaufnahme mit uns als Energiefachplaner
- energieeffiziente Gebäudehülle planen (gleichwertig Minergie-P)
- Vermeidung fossiler Energieerzeuger
- Solarstrom kann nicht dem Energiebedarf angerechnet werden
- Die Gebäudekategorien I und II (EFH, MFH) können mit den Standardkombinationen nachgewiesen werden (gemäss Tabelle)
- Fenster bei Neubau und Sanierung mit 3-fach Isolierglas